



WANDER- UND FREIZEITKARTE

Franken



● DUM

Schutzgebühr 1,50 EUR | Stand: Juli 2024

Für die Planung Ihres Urlaubs steht Ihnen das Team der Tourist Information gerne zur Verfügung.

Tourist Information Iphofen
Kirchplatz 1 · Tel. 09323 870306
tourist@iphofen.de · www.iphofen.de
@iphofeninfo tourist.iphofen



INTERESSANT & SEHENSWERT

Zwei Museen mit hochkarätigen Ausstellungen, spannende Führungen oder ein sprechendes Stadtmodell – in Iphofen gibt es viele Möglichkeiten seinen Wissensdurst zu stillen.

8 GESCHICHTSSCHEUNE

Ein sprechendes Stadtmodell erzählt auf unterhalt-same Weise die lange Geschichte Iphofens und über die Lebensbedingungen in einer historischen Stadt. Das „Lapidarium“ präsentiert hochwertige Iphöfer Steinbildwerke aus der Zeit des späten Mittelalters und des Barocks.

Direkt hinter dem historischen Rathaus
Öffnungszeiten: täglich 11 – 17 Uhr
Eintritt frei.

9 KNAUF-MUSEUM

205 Repliken zeigen die Glanzlichter der großen Museen, wie zum Beispiel aus dem Ägyptischen Museum Berlin oder dem Louvre in Paris. Kunst aus vier Erdteilen und fünf Jahrtausenden ist in den Abformungen versammelt. Ergänzend dazu gibt es jährlich wechselnde, hochkarätige Sonderausstellungen.

Am Markplatz · 97346 Iphofen

FREILANDMUSEUM KIRCHENBURG MÖNCHSONDHEIM

In diesem besonderen Freilandmuseum stehen alle historischen Gebäude noch an ihrem Originalstandort. Die Ausstellungsräume in den Kirchengaden, dem alten Schulhaus, der Bäckerei u.v.m. illustrieren das Leben und Arbeiten „anno dazumal“ in einem mainfränkischen Dorf. Wechselnde Sonderausstellungen ergänzen das vielfältige museale Angebot. Radfahrer und Wanderer kommen von Iphofen auf dem „Museumsweg“ dorthin.

An der Kirchenburg 5 · 97346 Iphofen-Mönchsondheim

Bildnachweis: Ina E. Brosch, Frank Heuer, Kitzinger Land/ZUEM, Michael Koch, Holger Leue

Druck & Verarbeitung: distler Druck & Medien GmbH



WISSENSPFADE

Wissen was wächst, kriecht und fliegt. Egal ob Weinbau, Geologie oder Wald – die Wissenspfade in den Iphöfer Weinbergen und Wäldern vermitteln kurzweilig und anschaulich den Artenreichtum und Reiz unseres besonderen Lebensraumes.

1 GEO-ÖKOLOGISCHER LEHRPFAD

Der Geo-Ökologische Lehrpfad präsentiert auf einer Strecke von ca. 1,4 km anhand von 14 Schautafeln Wissenswertes zu den Themen Wein, Geologie, Historie, Wald, Flora und Fauna sowie zu interessanten, amüsanten und vielleicht noch unbekannten Besonderheiten links und rechts der Wegstrecke.

UNSER TIPP!

Starten Sie Ihren „Wissensmarsch“ am Geschichtsweinberg oder schon am Rödelseer Tor, direkt an der alten Stadtmauer Iphofens! Oder laufen Sie den örtlichen Rundwanderweg mit der Markierung „i2“, der auch am Lehrpfad vorbeiführt!

2 REBSORTEN-LEHRPFAD

Der Iphöfer Rebsorten-Lehrpfad führt entlang des Schwanbergwegs hinauf zum Geschichtsweinberg und erläutert auf Tafeln die wichtigsten lokalen Rebsorten.

NATURERLEBNISWEGE

Eine abwechslungsreiche Landschaft beherbergt mehr Lebensgemeinschaften, mehr Tier- und Pflanzenarten als eine einförmige. Entdecken Sie auf drei unterschiedlichen Erlebniswegen die vielfältige Flora und Fauna der Region und erfahren Sie mehr über das Life+Naturschutzprojekt „Wälder. Wiesen. Wundervoll – Wälder und Waldwiesentäler am Steigerwaldrand bei Iphofen“!

3 MITTELWALDWEG bei Iphofen

Der 3,1 km lange Rundweg veranschaulicht die Bedeutung des Mittelwalds als Iphofens Kulturerbe für Mensch und Natur. Insbesondere für die kleinen Wanderer gibt es ausreichend Gelegenheit mit anzupacken, denn im Mittelwald gibt es immer etwas zu tun. Das Symbol des Hirschkäfers zeigt ab dem Startpunkt an der Bildeiche zwischen Iphofen und Birklingen den Weg.

Die Ausstellung im Mittelwald-Informationspavillon gewährt weitere Einblicke in diesen wertvollen Lebensraum.

Naturwaldreservat Wolfsee bei Dornheim

Hier hat man es mit nahezu unberührtem NatUrwald – dem Urwald von morgen – zu tun. Der Rundweg führt etwa 2,4 km lang durch das geschützte Waldgebiet und erzählt vieles über die Baumarten und die Bewohner wie den Biber oder den Specht, der auch Symbol für diesen Weg ist.

Hutewald bei Hellmitzheim

In der Nähe des Iphöfer Stadtteils Hellmitzheim startet der 3,2 km lange „Hutewaldweg“, der aufzeigt, wie Landwirtschaft und Naturschutz Hand in Hand betrieben werden können. Das Symbol „Rind“ führt um die Hutungsfläche von fränkischem Gelbvieh und Rothirschen und bietet unterschiedliche Blickwinkel auf die Tiere.

4 MITTELWALD-INFORMATIONSPAVILLON

Der Mittelwald-Informationspavillon ist ein Schaufenster in den interessanten Kultur- und Lebensraum Mittelwald. Alte Werkzeuge aus der Forstwirtschaft geben einen Einblick in die traditionelle Bewirtschaftungsform. Über die inter-aktiven Tafeln lernt der Besucher spielerisch die Bewohner des Mittelwaldes und anderer Kernlebensräume am Steigerwaldrand kennen. Einige dieser Arten können in den Schaukästen aus nächster Nähe betrachtet werden. Das Geländemodell gibt einen plastischen Überblick über das Projektgebiet und zeigt u. a. Höhenverhältnisse und Wald-anteil. Die Fotowand verdeutlicht die enge Verzahnung zwischen Landbewirtschaftung, Naturschutz, Erholungsraum und Heimat.

Holzweisen 3 · 97346 Iphofen
Öffnungszeiten: Mai – Ende Oktober jeden Sonntag
von 14 – 16 Uhr

WEIN & MEHR

Aussichten, Historie, Genuss, Weinerlebnis. Wein kann man in Iphofen nicht nur trinken, sondern mit allen Sinnen erleben und genießen. Rund um Iphofen bietet sich in unterschied-lichster Form die Gelegenheit, sein Wissen und seinen Horizont zum Thema Wein zu erweitern.

IPHÖFER WEINLAGEN

Iphofen ist mit seinen ca. 300 ha Weinbergen und seinem besonderen Terroir der Ursprung vieler großer Weine.

Iphöfer Julius-Echter-Berg

Die berühmteste und bekannteste Iphöfer Lage. Reine Süd-Exposition mit Steigungen bis zu 70 %. Mittlerer Keuper mit Blasenandstein-Einmischungen. Die Weine sind elegant und feinfruchtig, mit einer pikanten Würze, großem Entwicklungspotential und hoher Lagerfähigkeit.

Iphöfer Kronsberg

Die besondere Iphöfer Weinlage. Süd-Exposition und Stei-gungen bis 60 %. Schwerer Gipskeuper von dunkler Farbe. Liefert markante, ausdrucksstarke Weine mit großer Zukunft.

Iphöfer Kalb

Sehr bekannte Iphöfer Lage in Süd-Süd-West-Exposition. Leichter Keuper mit hohem Kalkanteil. Steigung bis 60 %. Die Weine sind elegant, harmonisch und fressenreich.

Iphöfer Domherr

Jüngste Iphöfer Lage, zwischen Iphofen und Mönchsond-heim. Süd-Exposition. Schwerer, lehmhaltiger Boden. Alleinbesitz Juliusspital.

5 GESCHICHTSWEINBERG

Der historische Weinberg in der Iphöfer Weinlage Julius-Echter-Berg zeigt auf ca. 2.000 m², wie Weinbau in vergan-genen Epochen betrieben wurde. Drei Weinbergsterrassen, gestützt von Trockenmauern aus Muschelkalk, der angrenzende Waldrand und eine Streuobstwiese bilden eine Einheit. Viele, teils sehr selten gewordene Tier- und Pflanzenarten finden hier einen Lebensraum.

6 TERROIR F IPHOFEN

„Die Ferne so weit, der Wein so nah. Wein verbindet.“ – von dieser Landmarke in der Weinlage Julius-Echter-Berg genießen Sie herrliche Ausblicke über die Iphöfer Weinberge bis in die große Welt des Weins. Ein dreidimensionaler Stelengarten veranschaulicht, wie viel Wein welche Nation produziert. Die Medienpräsentation in der Tür unten im Turm entführt mit Hilfe von Fotos in den Weinbau in exotischen, neuen und klassischen Ländern.

7 VINOZEK IPHOFEN

Genießen Sie regionale Köstlichkeiten, umgeben von einer einmaligen Mischung aus Tradition und Moderne! Die Vinezek Iphofen präsentiert Spitzenerzeugnisse von 18 Iphöfer Winzern. Dem weininteressierten Gast bietet sich die Möglichkeit, die verschiedenen Iphöfer Weinbergslagen kennen zu lernen, ohne das Gebäude verlassen zu müssen. Der kleine Laden hält Spezialitäten der Region, wie z. B. Wurstwaren vom Eichelschwein, bereit. Im Weinbistro werden Speisen zum Wein angeboten, die das Geschmackserlebnis abrunden. Auf der zweigeschossigen Galerie präsentieren sich regionale Künstler.

Kirchplatz 7 · 97346 Iphofen

12 BOCKSBEUTEL PS ART PROJEKT

10 übergroße Bocksbeutel PS mit künstlerischen Motiven zum Thema Wein stehen am Iphöfer Stadtsee. Suchen Sie sich Ihren Favoriten und entdecken Sie farbenfrohe Blickwinkel auf Weinberge und Stadt!

STADT- UND WEINERLEBNISFÜHRUNGEN, NATURFÜHRUNGEN...

Tauchen Sie mit den Iphöfer Stadtführern in die Geschichte Iphofens ein und erfahren Sie mehr zu den Iphöfer Sehenswürdig-keiten! Weinerlebnisführungen mit ausgebildeten Gästeführern Weinerlebnis Franken informieren über Geschichte, Weinanbau, Rebsorten und Weinlagen. Bei einer gemütlichen Weinprobe wird der Genuss der angebauten Weine nähergebracht. Gewinnen Sie Ihren ganz persönlichen Eindruck von der Natur und Kultur rund um den Schwanberg!

Nähere Informationen und eine Übersicht über unsere Führungsangebote



FREIZEIT & BEWEGUNG

Auf TraumRunden wandern, durch eine Traumlandschaft radeln oder mit 2 PS durch die Weinberge kutschieren – egal welches Fortbewegungsmittel der Favorit ist, Bewegung in und um Iphofen tut gut und die phänomenale Fernsicht lässt die Gedanken fliegen.

GUT ZU WISSEN!

Ein digitales Tourenverzeichnis der Wander-, Rad- und Laufwege in allen Stadtteilen Iphofens gibt es auf komoot unter **Iphofen Info**.



WANDERWEGE

Iphofen besitzt ca. 150 km gut markierte, naturnahe Wander-wege. Gelbe Hinweisschilder mit den jeweiligen Routen, z. B. i1 oder i7, leiten Sie auf Rundwanderwegen durch Wein-berge und Wald. Das Kürzel „i“ steht für die Rundwanderwege rund um Iphofen, die Wege der Nachbargemeinden Rödelsee, Wiesenbronn oder Markt Einersheim haben eigene Kürzel oder Markierungen, z. B. R1 und W2.

GUT ZU WISSEN!

Wanderkarte im Maßstab 1 : 25 000 in der Tourist Information erhältlich.



10 FITNESS-PARCOURS, KNEIPPANLAGE UND FREIZEITANLAGE AM RINGSBÜHL

Fitness-Parcours für jedes Alter vom Iphöfer Stadtsee bis zur Freizeitanlage am Ringsbühl: Balance-Brett, Stretchrad, Sit-up-Bank, Body-Twister, Reck, Sky-Walker, Hand-Bike. Nach einer Wanderung oder Radtour bietet sich ein erfrischender und gesunder Gang durch das Iphöfer Kneippbecken mit Fußföhlpfad an. Freizeitanlage mit Feuerstellen, Kinderspiel-platz, See, Parkplätzen, Schutzhütte und Toiletten.

11 TRAUMRUNDE IPHOFEN

Erlebnisreicher Wanderweg (ca. 13 km) durch den Kultur-schatz Mittelwald, vorbei an der Ruine Speckfeld mit toller Aussicht und Pfaden durch die Iphöfer Weinberge mit Blick auf eine malerische Weinlandschaft. Der gut markierte Wanderweg macht die TraumRunde zu einem entspannten und abwechslungsreichen Naturerlebnis.

Start/Ziel: Parkplatz am Ringsbühl

Weitere TraumRunden in der Nähe:
Rödelsee, Schwanberg, Markt Einersheim, Dornheim

RADWEGE

Ein gut ausgebautes Radwegenetz lädt zum Erkunden des fränkischen Weinlandes ein. Die Radkarte „Radeln im Kitzinger Land“ im Maßstab 1 : 50 000 und weiteres Informationsmaterial ist in der Tourist Information erhältlich.

Fahrradverleih: Zweirad Herrmann · Bahnhofstraße 36
E-Bike-Station: vor der Tourist Information · Kirchplatz 1

13 HALLENBAD

Badespaß für alle, mit Kinderwasserlandschaft, Schwimm-becken 25 x 12,5 m mit abgetrenntem Nichtschwimmer-becken, Elefantenrutsche, Liegewiese mit „Strandgärtla“, Schwallbrausen, Massagedüsen, Jet-Strom und Cafeteria.

Boverystraße · 97346 Iphofen

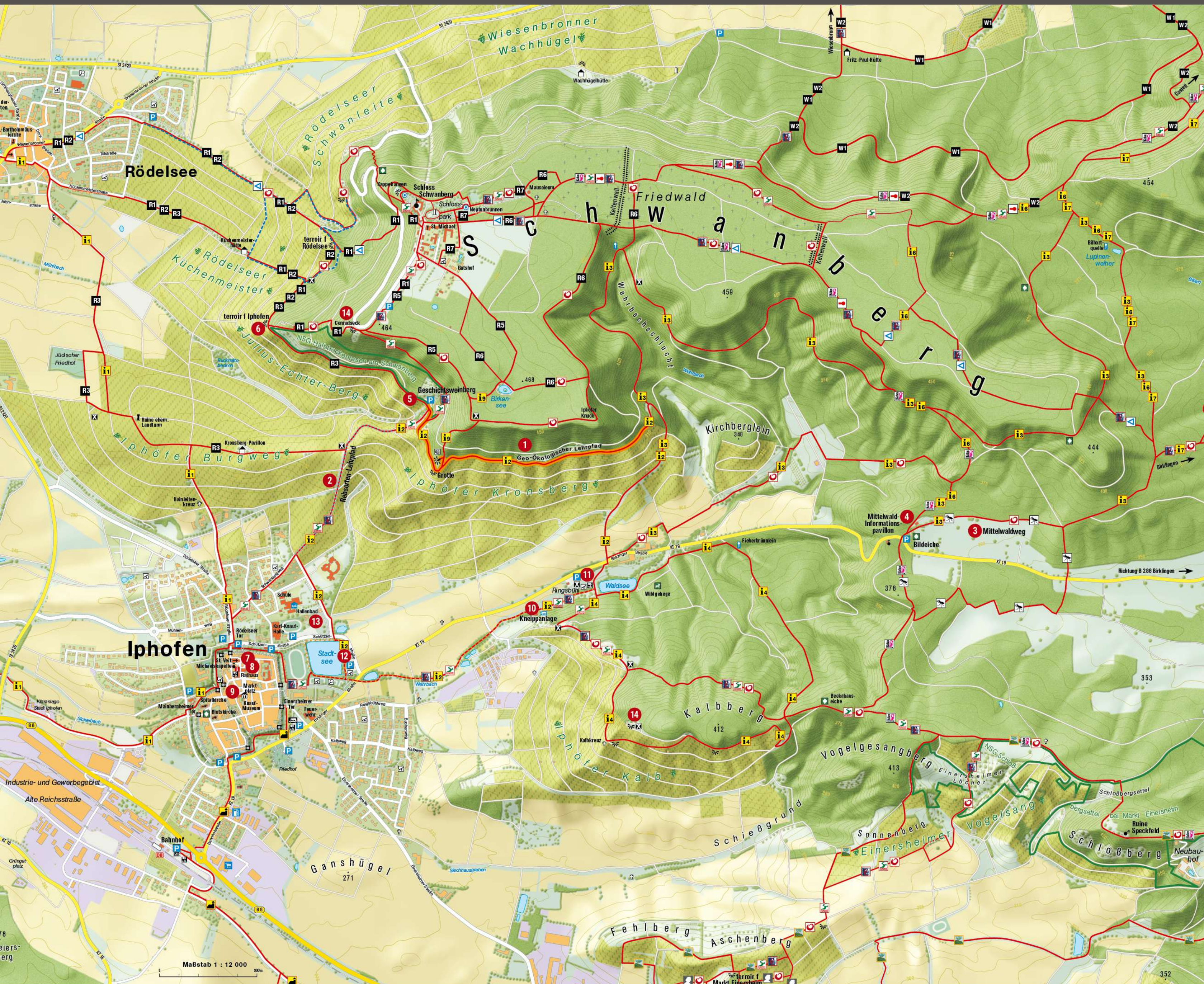
14 PANORAMASCHAUKELN

Auf dem Schwanberg (beim Aussichtspunkt „Conradseck“) und in der Weinlage „Iphöfer Kalb“ (oberhalb des Kalbkreuzes) steht jeweils eine Panoramaschaukel. Nehmen Sie Platz, lassen Sie die Seele baumeln und genießen Sie eine fantastische Aussicht auf Iphofen! Tipp: Auch im Stadtteil Nenzenheim steht eine Schaukel mit Panorama-Blick, direkt am Obstlehrpfad, am örtlichen Wanderweg N5.

KUTSCHFAHRTEN

Er,fahren“ Sie Iphofen bei einer gemütlichen Tour mit der Pferdeutsche. Kosten: je nach Fahrtdauer, -gestaltung und Personenzahl.





IN IPHOFEN UND UM IPHOFEN HERUM. DIE SCHÖNHIT DER FRÄNKISCHEN WEINLANDSCHAFT ERKUNDEN.

WANDERWEGE IPHOFEN

- i1** Sickergrundweg, ca. 11,5 km
- i2** Kronsbergweg, ca. 7 km
- i3** Wehrbachschluchtweg, ca. 12 km
- i4** Kalbbergweg, ca. 4,5 km
- i6** Bibartweg, ca. 6 km
- i7** Kugelspielweg, ca. 9,5 km
- i9** Birkenseeweg, ca. 0,8 km
- i10** Museumsweg nach Mönchsondheim, ca. 6 km (einfache Strecke)

WANDERWEGE NACHBARGEMEINDEN

- R1 R2 R3 R5 R6 R7** Rödelsee
- W1 W2** Weinstadt-Wein-Weg
- W1 W2** Wiesenbronn
- W1 W2** Speckfelder Runde
- W1 W2** Schenk-Carol-Runde

ERLEBNISWEGE

- M** Mittelwaldweg

REGIONALE WANDERWEGE

- R** TraumRunden (Iphofen, Rödelsee, Schwanberg, Markt Einersheim)
- S** Steigerwald-Panoramaweg
- K** Kelten-Erlebnisweg
- R** Roter Löffel (Johann-Ludwig-Klarmann-Weg)
- F** Fränkischer Marienweg
- B** Blaues Dreieck (Rödelsee – Weingartsgreuth)

LEHRPFAD

- G** Geo-Ökologischer Lehrpfad
- R** Rebsorten-Lehrpfad

FITNESS-PARCOURS

- F** Fitness-Parcours Iphofen

- DB** (Bus-)Bahnhof

- P** Park & Ride

- P** Parkplatz

- T** Tankstelle

- W** Wohnmobilstellplatz

- WC** Behinderten-WC

- I** Tourist Information

- M** Museum

- S** Schloss

- R** Ruine

- K** Kirche

- K** Kapelle

- D** Denkmal, Gedenkstein

- N** Naturdenkmal

- W** Wildgehege

- T** Türme und Tore

- S** Schutzhütte, Pavillon

- A** Aussichtspunkt

- R** Rastplatz

- G** Geotop

- Q** Quelle

- B** Bildkreuz

- H** Hallenbad

- K** Kneippanlage

- T** Tennisplatz

- S** Spielplatz

- L** Lebensmittelmärkte

VERHALTEN IN DER NATUR

- H** Hunde anleinen

- A** Abfälle mitnehmen

- A** Auf ausgewiesenen Wegen bleiben

- R** Rücksicht auf Andere nehmen

- P** Pflanzen schützen – nicht pflücken oder ausgraben

- L** Leise sein – Tiere nicht stören